

Erwartungshorizont zu Reifeprüfung 4

Liberalismus

A.)

Bill of Rights in England (1689):

Rechte des Parlaments und der Parlamentarier von England wurden eindeutig festgelegt. Dazu zählten u.a. Immunität, Redefreiheit, regelmäßige Abhaltung von Sitzungen.

Bill of Rights von Virginia (1776):

Formulierung der bürgerlichen Grundrechte und auch Menschenrechte wie z.B. Wahlrecht, Pressefreiheit, Religionsfreiheit

Verkündung der Verfassung der USA (1787):

System der eindeutigen Gewaltentrennung und der gegenseitigen Kontrolle („Check and Balances“)

Menschenrechte der Französischen Revolution (1789):

verkündet durch die Französische Nationalversammlung; beinhalten Aspekte wie Freiheit, Eigentum, Gleichheit aller vor dem Gesetz, Sicherheit, Volkssouveränität, Steuern und Abgaben

Gleiche oder ähnliche Forderungen sozialistischer Parteien:

allgemeines Wahlrecht, Parlamentarismus, Versammlungs- und Meinungsfreiheit, Schulpflicht

Gegensatz zu UnternehmerInnen:

Kinderarbeit, geregelte Arbeitszeit, Mindestlöhne, Arbeitsschutz

B.)

Liberalismus: rechte Figur in feiner Kleidung, Zylinder als bürgerliches Symbol, prall gefüllte Tasche als Zeichen von Reichtum

Sozialismus: linke Figur in einfacher Kleidung, ausgemergeltes Gesicht

Die dargestellten Personen zeigen allein durch das äußere Erscheinungsbild die unterschiedlichen finanziellen Verhältnisse. Die Tasche und auch der schützende Regenschirm verdeutlichen die gesicherte Lebenslage des wohlhabenden Unternehmers, der ein Anhänger des Liberalismus ist. Sein Gesicht ist leicht rückwärts gewandt, hin zum ihn einholenden oder überholenden Mann, und er wirkt unsicher und erschrocken.

Die linke Person auf dem Bild (Darsteller des Sozialismus) hat eine selbstbewusste Körperhaltung und blickt eher herausfordernd/aggressiv in Richtung „Liberalismus“. Die hinter dem Rücken versteckte Keule mit der Aufschrift „Sozialismus“ wirkt besonders bedrohlich. Auch der düstere Hintergrund lässt die Szene unheilvoll wirken. Das nass-kalte Wetter und der glitschige Boden verstärken den etwas düsteren Gesamteindruck der Karikatur.

Der Titel „Erzwungene Kameradschaft“ und die Anmerkung „verdächtig“ unterstreichen das mit Konfliktpotenzial beladene Verhältnis von Sozialismus und Wirtschaftsliberalismus.

Der Zeichner könnte ein Anhänger des Sozialismus gewesen sein, obwohl er ihn bedrohlich darstellt. Der Text „Einwände gegen meine Begleitung, Governor? Ich gehe Ihren Weg ... (neben Ihnen) und weiter.“ lässt die Vermutung zu, dass der Zeichner den Sozialismus als fortschrittlicher und zielführender für die Zukunft empfand. Das feine Auftreten des Vertreters des Liberalismus steht somit dem resoluten und zielgerichteten Vorhaben der linken Person (Sozialismus) gegenüber.

C.)

Gerechte Steuern und Abgaben, Bildung, eine offene und liberale Gesellschaft, Freiheit und Bürgerrechte waren bereits in der Anfangsphase des Liberalismus wichtig.

Eckpunkte: individuelle Lösung

Antworten könnten sein: Toleranz der Religionen, Akzeptanz anderer Kulturen, völlige Gleichberechtigung, gelebte Diversität, weniger Überwachungsstaat, Chancengleichheit usw.